

20. September 2017

Feierliche Eröffnung des neuen NÖ Pflege- und Betreuungszentrums und der integrierten Kindergartengruppe in Türnitz

LR Schwarz: Gelungenes Miteinander von Jung und Alt – architektonisch, konzeptionell und zwischenmenschlich

Am heutigen Mittwoch konnte Sozial- und Familien-Landesrätin Barbara Schwarz nach rund zweijähriger Bauzeit das komplett neue NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Türnitz und die dort integrierte dritte Kindergartengruppe des NÖ Landeskinder Gartens Türnitz im feierlichen Rahmen und Beisein zahlreicher Ehrengäste und der interessierten Bevölkerung der offiziellen Bestimmung übergeben.

„Der moderne Zubau in Türnitz besticht durch die Verbindung von Alt und Neu sowie Wohnen und Arbeiten. Besonders freut es mich, dass im neuen Haus auch eine Kindergartengruppe integriert werden konnte, wodurch sich generationsübergreifende Kontakte und Projekte zwischen den Bewohnerinnen und den Bewohnern und den Kindern ganz ungezwungen ergeben werden“, zeigte sich die Schwarz bei der Eröffnung begeistert.

Im 72-Betten-Zubau stehen sechs Wohngruppen für 24 pflegebedürftige und 48 psychisch kranke Menschen bereit. Rund 12 Millionen Euro hat das Land Niederösterreich in den Neubau und die Sanierung des Altbestandes investiert und diesen Standort durch die Verlegung der psychosozialen Betreuung aus Hainfeld nach Türnitz nachhaltig abgesichert.

Im Neubau, dem „Wohnhaus“, befinden sich sechs gemütliche Wohngruppen: zwei Wohngruppen für Langzeitpflege mit integrierter Tagesbetreuung, drei für die psychosoziale Betreuung und eine für Gerontopsychiatrie. „Jede Wohngruppe bietet Räumlichkeiten für 12 Personen, einen großzügigen Aufenthaltsraum mit Küchenzeile, Sitznischen und Loggien. Die Zimmer sind hell und freundlich und können individuell gestaltet werden, damit ein Wohlgefühl entstehen kann“, ist auch Direktorin Gabriela Galeta stolz auf das neue Haus.

Im generalsanierten Altbau findet man die Direktion, ein öffentliches Café, eine Kapelle, Personal-, Besprechungs- und Therapieräume und die Kindergartengruppe des Landeskinder Gartens Türnitz. Es ist gelungen, die unterschiedlichen Baustile in einer ansprechenden Symbiose zwischen Alt und Neu in harmonischem Einklang zu bringen. Die Außenbereiche, wie zum Beispiel der straßenseitige Vorplatz, wurden neu gestaltet.

„Eine weitere Besonderheit in Türnitz ist, dass die Bewohnerinnen und Bewohner der

NÖK Presseinformation

psychosozialen Betreuung, die ein Arbeitstraining absolvieren, dafür das Wohnhaus ‚verlassen‘ und in den Altbau ‚arbeiten gehen‘. Dort gibt es Arbeitsräume zu den Themen EDV, Tonarbeiten, hauswirtschaftliche Tätigkeiten und Holzarbeiten. Nach getaner Arbeit können sie die hausinterne Gastronomie besuchen, die der Kommunikation und zwischenmenschlichen Begegnung dient. Dieser arbeitsteilige Prozess schafft alltägliche Normalität und fördert die Selbstständigkeit“, erklärt Schwarz. Gerade im Rahmen der psychosozialen Betreuung werde auf ein hohes Maß an Selbstständigkeit etwa durch Alltagstraining geachtet.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at.